Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Mikrobac basic

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nur für gewerbliche Anwender.

Verwendung des Stoffs/des : Innengebrauch

Gemisches Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte, Für weitere

Angaben siehe technisches Datenblatt des Produkts.

Empfohlene Einschränkungen

der Anwendung

Weitere Information

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller, Importeur, Lieferant : BODE Chemie GmbH

Melanchthonstraße 27 22525 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 / 54 00 60

Auskunftsgebender Bereich : Scientific Affairs

KundenService-SiDa@bode-chemie.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Giftnotruf Göttingen

24h-Tel. +49 (0)551 / 1 92 40

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Entzündlich R10: Entzündlich.

Ätzend R34: Verursacht Verätzungen.

Gesundheitsschädlich R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Umweltgefährlich R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien: 1999/45/EG

Gefahrensymbole :





Ätzend

Umweltgefähr-

R-Sätze : R10 Entzündlich.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R10486 1 / 15 DE

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Mikrobac basic

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

R34 Verursacht Verätzungen.

R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

S-Sätze : S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit

Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung,

Schutzhandschuhe und

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt

hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett

vorzeigen).

S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere

Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu

Rate ziehen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

68391-01-5 Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchloride

S36/37/39

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungs- nummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Benzyl-C12-18- alkyldimethylammonium- chloride	68391-01-5 269-919-4	Xn; R21/22 C; R34 N; R50	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Aquatic Acute 1; H400	>= 10 - < 20
Propan-2-ol	67-63-0 200-661-7 01-2119457558- 25	F; R11 Xi; R36 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	>= 3 - < 10
N-cocoalkyl-N,N-propan- 1,3-diyl/guanidiniumacetat	85681-60-3 288-198-7	N-Xi-Xn; R22- R34-R50	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400	>= 2,5 - < 5
Tetranatriumethylendia- mintetraacetat	64-02-8 200-573-9	Xn; R22 Xi; R41	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Eye Dam. 1; H318	>= 1 - < 3

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt Sofort während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen,

auch unter den Augenlidern.

Nach Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mund ausspülen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentra-

le wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel

oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel : kein(e,er)

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichts-: Für angemessene Lüftung sorgen.

R10486 3 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

maßnahmen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel,

Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en)

und/oder der Gebrauchsanweisung angegeben.

Besondere Hinweise gemäß Sicherheitsregeln zur Vermeidung von Brand- und Explosionsgefahren durch alkoholische Desinfektionsmittel, herausgegeben von der Berufsgenossenschaft: Die zu desinfizierenden Flächen sind gezielt zu behandeln. Mit der Desinfektion darf nur begonnen werden, wenn keine brennbaren Dämpfe oder Gase (z.B. Benzin, Äther) im Raum vorhanden sind. Kann die elektrische Anlage nicht vollständig spannungslos gemacht werden, ist dafür zu sorgen, dass keineSchaltvorgänge, insbesondere automatische, auftreten können. HeißeFlächen müssen genügend abgekühlt sein. Während des Sprühens ist die Lüftungsanlage (Klimaanlage) in Betrieb zu halten oder anders für Lüftung zu sorgen.

Hinweise zum Brand- und Ex-

plosionsschutz

: Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen

sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermei-

den. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume

und Behälter

: Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Dicht verschlossen

halten.

Zusammenlagerungshinweise

: Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510) : 3, Entzündbare Flüssigkeiten (Flammpunkt bis 55 °C)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

R10486 4 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage		
Propan-2-ol	67-63-0	AGW	200 ppm 500 mg/m3	2006-01-01	DE TRGS 900		
Weitere Informati- on	nformati- DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission). Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.						

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmezeit- punkt	Stand
Propan-2-ol	67-63-0	Aceton: 50 mg/l (Blut)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01
		Aceton: 50 mg/l (Urin)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01

DNEL

Propan-2-ol (CAS: 67-63-0) : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Hautkontakt

Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen

Wert: 888 mg/kg

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen

Wert: 500 mg/m3

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Hautkontakt

Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen

Wert: 319 mg/kg

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen

Wert: 89 mg/m3

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Verschlucken

Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen

Wert: 26 mg/kg

Tetranatriumethylendiamintetraacetat (CAS: 64-02-8) Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 2,5 mg/m3

R10486 5 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 1,5 mg/m3

PNEC

Propan-2-ol (CAS: 67-63-0) : Süßwasser

Wert: 140,9 mg/l

Meerwasser Wert: 140,9 mg/l

Süßwassersediment Wert: 552 mg/kg

Meeressediment Wert: 552 mg/kg

Boden

Wert: 28 mg/kg

Tetranatriumethylendiamintetra-

acetat (CAS: 64-02-8)

Meerwasser

Wert: 0,22 mg/l

Boden

Wert: 0,72 mg/l

Süßwasser Wert: 2,2 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

<u>Augenschutz</u> : Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Bei Vollkontakt: Nitrilkautschuk

Material : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Durchdringungszeit : > 480 min Handschuhdicke : 0,4 mm Schutzindex : Klasse 6

Peha-soft nitrile guard

Bei Spritzkontakt: Nitrilkautschuk

Material : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Durchdringungszeit : 8 min Handschuhdicke : 0,1 mm Schutzindex : Klasse 6

: Peha-soft nitrile fino

<u>Haut- und Körperschutz</u> : undurchlässige Schutzkleidung

Schutzmaßnahmen : Sicherstellen, dass sich Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen

nahe beim Arbeitsplatz befinden.

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : hellgelb
Geruch : süßlich

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar pH-Wert : 12 - 13, bei 20 °C

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich : nicht bestimmt

Flammpunkt : 40 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : nicht selbstentzündlich

Brenngeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar
Dampfdruck : Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar
Relative Dichte : Keine Daten verfügbar
Dichte : 0,99 g/cm3 bei 20 °C

Wasserlöslichkeit : vollkommen mischbar

Löslichkeit in anderen Lösungs-

mitteln

: Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Keine Daten verfügbar

Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

R10486 7 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Leitfähigkeit : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Normalerweise keine zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze.

Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Kein(e,er).

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt

Akute orale Toxizität : Keine Daten verfügbar

Akute inhalative Toxizität : Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität (andere Verab-

reichungswege)

: Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Ergebnis: Ätzend

R10486 8 / 15 DE

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Mikrobac basic

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

Schwere Augenschädigung/-

reizung

: Ergebnis: Ätzend

Sensibilisierung der Atemwe-

ge/Haut

: Ergebnis: Verursacht keine Atemsensibilisierung.

Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro : Keine Daten verfügbar Gentoxizität in vivo : Keine Daten verfügbar

Karzinogenität : Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität : Keine Informationen verfügbar.

Teratogenität : Keine Informationen verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

bei einmaliger Exposition

: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Toxizität bei wiederholter Verab-

reichung

Bemerkung: Keine Informationen verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

bei wiederholter Exposition

: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchloride (CAS: 68391-01-5):

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte: 344 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Kaninchen: ca. 3.340 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Ätzend

Schwere Augenschädigung/-

reizung

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Ätzend

Sensibilisierung der Atemwe-

ge/Haut

Testmethode: Maximierungstest

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: > 2.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: > 20 mg/l

Expositionszeit: 8 h

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal Kaninchen: > 2.000 mg/kg

R10486 9 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-

reizung

: Spezies: Kaninchen Ergebnis: Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwe-

ge/Haut

Testmethode: Buehler Test Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro : Typ: Ames test

mit und ohne metabolische Aktivierung

Ergebnis: negativ

N-cocoalkyl-N,N-propan-1,3-diyl/guanidiniumacetat (CAS: 85681-60-3):

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte: > 500 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

Schwere Augenschädigung/-

reizung

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

Tetranatriumethylendiamintetraacetat (CAS: 64-02-8):

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität : 500 mg/kg

Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: > 1 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-

reizung

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen : Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Daphnien : Keine Daten verfügbar

R10486 10 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

und anderen wirbellosen Was-

sertieren

Toxizität gegenüber Algen : Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Bakterien : Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchloride (CAS 68391-01-5):

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 0,85 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Was-

sertieren

: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,015 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata): 0,03 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Testmethode: Zellvermehrungshemmtest Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

M-Faktor 10

Toxizität gegenüber Fischen

(Chronische Toxizität)

NOEC: 0,032 mg/l Expositionszeit: 34 d

Toxizität gegenüber Daphnien : 0,0042 mg/l Expositionszeit: 21 d

und anderen wirbellosen Was-

sertieren (Chronische Toxizität)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Propan-2-ol (CAS 67-63-0):

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Was-

sertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Scenedesmus capricornutum (Süsswasseralge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

N-cocoalkyl-N,N-propan-1,3-diyl/guanidiniumacetat (CAS 85681-60-3):

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): 0,1 - 1 mg/l

Expositionszeit: 96 h

M-Faktor

Toxizität gegenüber Bakterien EC50 (Photobacterium phosphoreum): 1,5 mg/l

Expositionszeit: 0,5 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

R10486 11 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

Produkt:

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Tetranatriumethylendiamintetraacetat (CAS 64-02-8): Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -13

Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Verteilung zwischen den Um- : Keine Daten verfügbar

weltkompartimenten

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Adsorb. org. gebundenes Halo-

gen (AOX)

: Produkt enthält keine organischen Halogene.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschrif-

ten als gefährlicher Abfall entsorgen.

Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung

gedacht:

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe

oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Abfallschlüssel-Nr. EU : 070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale

System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

 ADR
 : UN 2920

 IMDG
 : UN 2920

 IATA
 : UN 2920

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, ENTZÜNDBAR, N.A.G. (Benzal-

koniumchlorid, Isopropanol)

IMDG : CORROSIVE, LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S. (benzododecinium

chloride, isopropanol)

R10486 12 / 15 DE

 Version 1.0
 Überarbeitet am 23.11.2012
 Druckdatum 29.11.2012

IATA : CORROSIVE LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S. (benzododecinium

chloride, isopropanol)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR : 8 (3) IMDG : 8 (3) IATA : 8 (3)

14.4 Verpackungsgruppe

ADR

Verpackungsgruppe : II Klassifizierungscode : CF1 Nummer zur Kennzeichnung der : 83

Gefahr

Gefahrzettel : 8 (3) Tunnelbeschränkungscode : D/E

IMDG

Verpackungsgruppe : II
Gefahrzettel : 8 (3)
EmS Nummer : F-E, S-C

IATA

Verpackungsgruppe : II Gefahrzettel : 8 (3)

14.5 Umweltgefahren

ADR

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Marine Pollutant : yes

IATA

Environmentally hazardous : no

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfallverordnung

Entzarialion. 5.000 t

Stand: 2003

Umweltgefährlich 100 t 200 t

Wassergefährdungsklasse

(VWVWS A4)

: WGK 2 (wassergefährdend)

Registrierstatus

CH INV : Diese Formulierung enthält Stoffe, die auf dem schweizerischen

Verzeichnis eingetragen sind

R10486 13 / 15 DE

Version 1.0 Überarbeitet am 23.11.2012 Druckdatum 29.11.2012

US.TSCA : Nicht auf der TSCA-Liste

DSL : Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die weder auf der

kanadischen NDSL- noch auf der DSL-Liste sind.

AICS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
NZIOC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
ENCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
ISHL : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
KECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
IECSC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

Flüchtige organische Verbin- : Richtlinie 1999/13/EG

dungen 7,54 %

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R10 Entzündlich. R11 Leichtentzündlich.

R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R41 Gefahr ernster Augenschäden. R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Volltext anderer Abkürzungen

Registrierstatus

CH INV : Switzerland. New notified substances and declared preparations

US.TSCA : Toxic substances control act

DSL : Canada. DSL - Domestic Substances List, part of CEPA
AICS : Australia. AICS - Australian Inventory of Chemical Substances

NZIoC : New Zealand Inventory of Chemical Substances

ENCS : Japan. ENCS - Existing and New Chemical Substances Inventory

ISHL : Japan. Industrial Safety and Health Law - Inventory

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Mikrobac basic

 Version 1.0
 Überarbeitet am 23.11.2012
 Druckdatum 29.11.2012

KECI : Korea. KECI - Korean Existing Chemicals Inventory

PICCS : Philippines. PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemi-

cal Substances

IECSC : China. IECSC - Inventory of Existing Chemical Substances in China

Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 9. Physikalische und chemische Eigenschaften
- 11. Toxikologische Angaben
- 12. Umweltbezogene Angaben
- 15. Rechtsvorschriften

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

R10486 15 / 15 DE